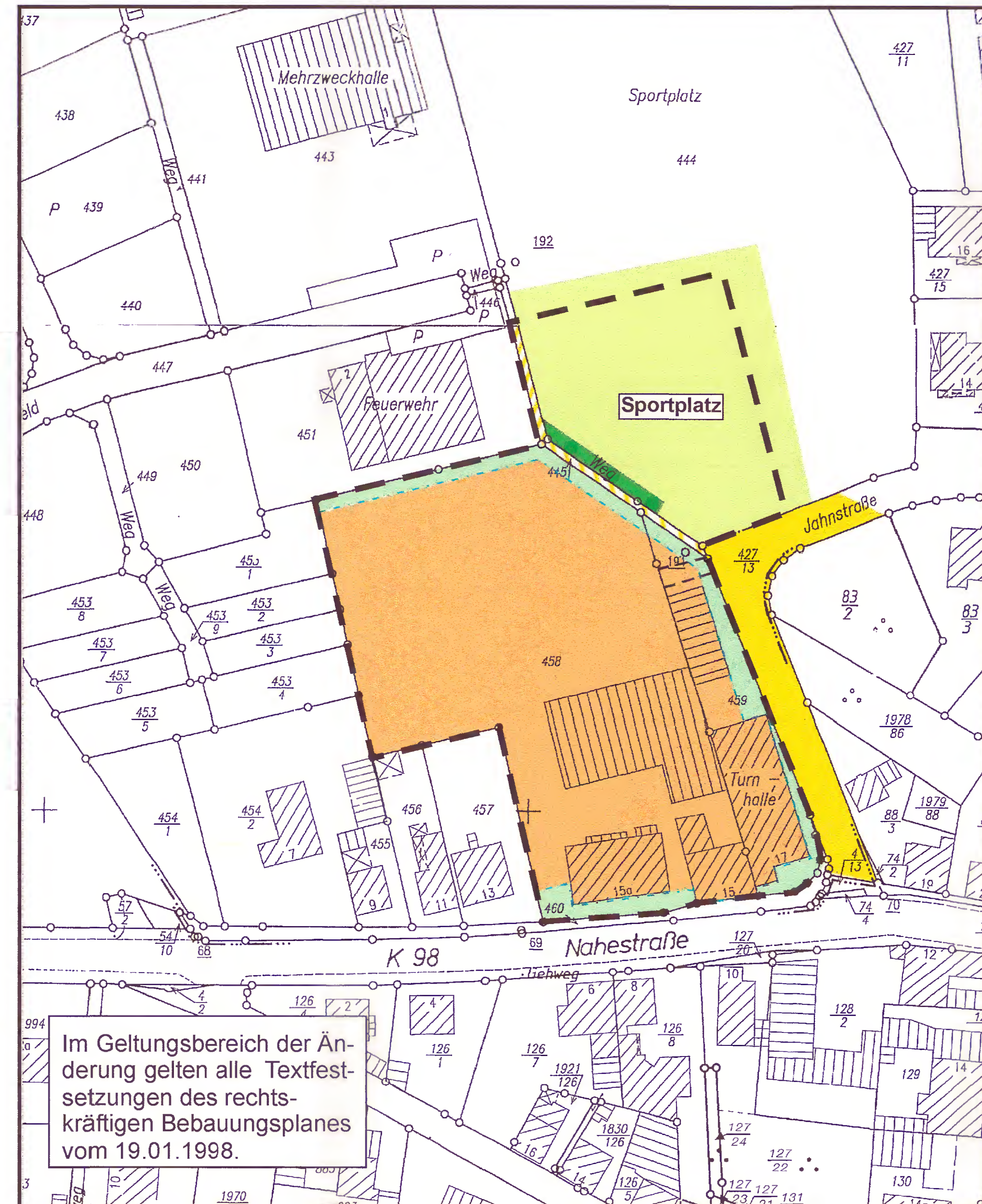


Ortsgemeinde Rüdesheim

“Vorn im Schlittweg - Am Palmenstein”

Bebauungsplanänderung

M. 1 : 1000



Legende

- Baugrenzen
- Überbaubare Grundstücksflächen
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen
- Verkehrsfläche
- Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung hier: Fußweg
- Öffentliche Grünfläche - Sportplatz
- Anpflanzen von Sträuchern
- Anpflanzen von Bäumen

Textfestsetzungen

Änderung Punkt 3 “Öffentliche Grünfläche” - § 9(1)15 BauGB

Die öffentliche Grünfläche hat die Zweckbestimmung “Sportsplatz”. Zulässig sind hier sportliche Anlagen jeglicher Art und die dazugehörigen zweckgebundenen baulichen Anlagen bis zu einer Grundfläche von 100 m² und maximal 2 Geschossen.

Landespflegerische Festsetzungen - § 9(1)25a BauGB

Entsprechend den Festsetzungen der Planurkunde sind drei Einzelbäume (Acer platanoides “Cleveland”) zu pflanzen; die Strauchpflanzungen (Ribes alpinum) sind als 2-reihige Pflanzungen mit einem Zeilen- und Reihenabstand von 1,00m auszubilden.

Pflanzqualitäten:

Bäume: 3 x verpflanzt, STU 12 - 14 cm

Sträucher: 2 x verpflanzt, 3 - 5 Triebe, Höhe 70 - 90 cm

Alle Pflanzungen sind spätestens 2 Jahre nach Baubeginn anzulegen und dauerhaft zu pflegen.

Ergänzung Punkt 8

Geh-, Fahr- und Leitungsrecht - § 9(1)21 BauGB

Es besteht ein Geh-, Fahr- und Leitungsrecht für den Eigentümer des hinterliegenden Grundstückes 458.

RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.08.2001 (BGBl. I S. 2013)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO - Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365)
- Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitpläne und Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58).
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21.09.1998 (BGBl. I S. 2994).
- § 17 des Landespflegegesetzes (LPfG) i.d.F. vom 05.02.1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.06.94 (GVBl. S. 280).
- § 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. vom 14.05.1990 (BGBl. I S. 880), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.10.1998 (BGBl. I S. 3178).
- § 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 12.02.1990 (BGBl. I S. 205), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.08.1997 (BGBl. I S. 2111).

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss vom 25. Juni 2001
Der Ortsbürgermeister

Die Bebauungsplanänderung hat nach Beschluss durch den Gemeinderat vom 25. Oktober 2001 der Gemeinde Rüdesheim nach § 9 BauGB ausgelegen.
Der Ortsbürgermeister

Die Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 10 des Baugesetzbuches am 29. Mai 2002 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.
Der Ortsbürgermeister

In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom 16. August 2002

Ausfertigungsvermerk:
Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Ort, Datum Rüdesheim 16. August 2002

Unterschrift (Amtsbezeichnung)

Ortsbürgermeister